

12. April 2023

Rheinmetall verbucht zweistelligen Millionen-Euro-Auftrag über Zylinderköpfe für Hybrid-Fahrzeuge

Die Division Materials and Trade des Technologiekonzerns Rheinmetall hat einen neuen Auftrag über die Fertigung von Zylinderköpfen für ein Hybrid-Fahrzeugmodell verbucht. Der Lieferumfang beläuft sich auf mehr als 500.000 Stück. Der Auftragswert liegt im mittleren zweistelligen MioEUR-Bereich.

Mit dem Gewinn der Ausschreibung konnte sich die Division mit ihrer Business Unit Castings gegen globale Wettbewerber durchsetzen. Die Produktion erfolgt ab dem Jahr 2024 in China. Die Bauteile werden im Schwerkraftgussverfahren hergestellt. Mit dem Auftrag gelingt es, vorhandene Kapazitäten optimal auszuschöpfen. Auftraggeber ist die Shanghai Automotive Industry Corporation (SAIC), der größte chinesische Hersteller von Autos, Motorrädern und Autoteilen. Der Autohersteller deckt das gesamte Antriebsportfolio ab, von Fahrzeugen mit Verbrennungsmotor über Hybrid-Modelle bis hin zum rein elektrisch betriebenen Fahrzeug.

Die Business Unit Castings ist ein führender Hersteller von Aluminium-Leichtbauteilen mit Produktionsstätten in Deutschland und China. Das Produktportfolio umfasst Zylinderkurbelgehäuse und Zylinderköpfe, Strukturbauteile, Getriebe- und Fahrwerksteile sowie E-Mobility-Komponenten.

Rheinmetall unterstreicht mit dem Gewinn des Auftrags seine Expertise als kompetenter Partner im globalen Fahrzeugbau entlang der gesamten Modellvarianten, nicht nur im Bereich moderner Fahrzeuge, die rein elektrisch angetrieben werden, sondern auch im Bereich der Hybrid-Fahrzeuge, die insbesondere im Bereich kurzer Distanzen den Benzinverbrauch und somit die CO₂-Emissionen zugunsten der Umwelt verringern.

Rheinmetall verzeichnet in wachsendem Umfang Aufträge mit Komponenten und Systemen zur modernen und umweltschonenden Mobilität. Jeder Auftrag ist ein weiterer Baustein für den Konzern auf seinem Weg, die Transformation der Industrie hin zur kompletten E-Mobilität erfolgreich zu bewältigen.

Die Business Unit Castings ist ein globales Joint Venture zwischen Rheinmetall und HUAYU Automotive Systems Co. Ltd. (HASCO), einer Tochtergesellschaft der chinesischen SAIC-Gruppe. Castings besteht aus den beiden großen Unternehmen KS HUAYU AluTech GmbH in Europa und HASCO KSPG Nonferrous Components (Shanghai) Co., Ltd. (KPSNC) in China. Rheinmetall und SAIC halten jeweils 50 Prozent der Anteile an dem Joint Venture.

► Keyfacts

- Rheinmetall verbucht Neuauftrag über mehr als 500.000 Zylinderköpfe für Hybrid-Fahrzeuge
- Auftragswert im mittleren zweistelligen MioEUR-Bereich
- Auftraggeber ist Chinas größter Autohersteller SAIC
- Vorhandene Fertigungskapazitäten werden optimal ausgeschöpft, Produktion erfolgt ab 2024 in China

► Kontakt

Oliver Hoffmann
Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Rheinmetall AG
Tel.: +49-(0)211 473 4748
oliver.hoffmann@rheinmetall.com

Dr. phil. Jan-Phillipp Weisswange
Stellv. Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Rheinmetall AG
Tel.: +49-(0)211 473 4287
jan-phillipp.weisswange@rheinmetall.com

► Social Media

 @Rheinmetallag
 @Rheinmetallag